Historisches Museum Frankfurt

Eingang zum Rahmhof in der Biebergasse

Durch den zwischen den Häusern liegenden Torbogen gelangte man zum dahinterliegenden Rahmhof, dessen bevorstehender Abriss zugunsten der neuen Börse der Anlass für diese Aufnahme war.

Der Frankfurter Fotograf Carl Friedrich Mylius erfasste in seinen Fotografien vornehmlich den radikalen Wandel des Stadtbildes in der Entwicklung Frankfurts zur Industriemetropole. Mittelalterliches Stadtbild, gründerzeitliche Neubauten und den Verfall der Altstadtgassen hielt Mylius in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts in zahlreichen Abzügen fest. Sein fotografisches Atelier befand sich in der Biebergasse 3. Von seinen Aufnahmen sind rund 800 verschiedene Stadtansichten bekannt. Ein großer Bestand des Fotografen wird heute im Historischen Museum Frankfurt aufbewahrt.

Informationen

1873 (Datierung)

Architektur, Stadttopographie
Stadttopographie
Albuminabzug

Historisches Museum Frankfurt
Inv. C29117